

PM GT44 / 04.07.11

Supersportwagen treffen auf Schwergewichte am Nürburgring

ADAC GT Masters startet im Rahmen des ADAC Truck-Grand-Prix

Das ADAC GT Masters steuert mit Vollgas auf ein weiteres Saisonhighlight zu. Erstmals absolviert die „Liga der Supersportwagen“ ein Rennen im Rahmen des ADAC Truck-Grand-Prix auf dem Nürburgring. Der erwarteten Traumkulisse von rund 200.000 Zuschauern über das Wochenende stellt das ADAC GT Masters ein Traumstarterfeld entgegen: Mehr als 40 Supersportwagen neun verschiedener Hersteller schicken sich an, in der Eifel mit dem größten Starterfeld in der fünfjährigen Geschichte des ADAC GT Masters dort die Fans zu begeistern.

Zu den Gejagten gehören die beiden Tabellenführer Alexandros Margaritis (26, Köln) und Dino Lunardi (32, Frankreich) im BMW ALPINA B6 des LIQUI MOLY Team Engstler. Die Tabellenführer zählen nicht erst seit ihrem zweiten Saisonsieg beim letzten Rennen im belgischen Zolder zu den Topfavoriten am Ring: In den letzten drei von vier ADAC GT Masters-Läufen am „Ring“ sah das giftgrüne Coupé aus dem Allgäu die Zielflagge als Erster. „Wir fahren allerdings in diesem Jahr die Sprintstrecke des Nürburgrings und haben reglementbedingt Erfolgsgewicht an Bord“, erklärte Alex Margaritis vor seinem Heimrennen. „Für uns heißt es somit, keine Fehler zu machen und mit überschaubarem Risiko möglichst viele Punkte zu sammeln.“

Harte Konkurrenz bekommen die beiden BMW-ALPINA-Piloten vom ABT-Audi R8-Duo mit Lokalmatador Luca Ludwig (22, Bonn) und Teamkollege Christopher Mies (22, Heiligenhaus) sowie den beiden Stück-Söhnen. Johannes (24) und Ferdinand (20, beide Österreich), im Reiter-Lamborghini Gallardo. Auch deren Teamkollegen, der amtierende ADAC GT Masters-Champion Albert von Thurn und Taxis (28, Regensburg) und Philip Geipel (24, Plauen), wollen nach ihrem ersten Podiumsplatz der Saison im letzten Rennen weiter Boden in der Meisterschaft gutmachen. Seinen Aufwärtstrend will auch Ex-Formel 1-Vizeweltmeister Heinz-Harald Frentzen (44, Monaco) fortsetzen, der sich eine Callaway-Corvette mit Skisprunglegende Sven Hannawald (36, München) teilt. „Der Nürburgring ist einer meiner Lieblingsstrecken und ich freue mich jedes Mal, dort Rennen zu fahren“, so Frentzen.

Vor heimischem Publikum gut verkaufen wollen sich auch die zahlreichen ADAC GT Masters-Teams aus der Eifel, die zum Teil nur einen Steinwurf vom Nürburgring beheimatet sind. HEICO MOTORSPORT aus Meuspath hat den ersten Sieg mit dem Mercedes-Benz SLS AMG im Visier wie deren Markenkollegen von Black Falcon aus Kelberg. Auch die ebenso in Meuspath beheimatete Mannschaft von Phoenix Racing Pole Promotion will beim Heimspiel mit dem Audi R8 glänzen wie Vulkan Racing Mintgen Motorsport aus Mayen mit der mächtigen Dodge Viper. Ein weiteres lokales Team absolviert am Nürburgring seine Premiere im ADAC GT Masters: Das HARIBO TEAM MANTHEY bestreitet mit einem Porsche 911 erstmals die „Liga der Supersportwagen.“

ADAC



Audi
Official-Car Partner

BASE

BLANCPAIN



DEKRA



Pressekontakt
ADAC GT Masters
Oliver Runschke

Mobil +49 176 22 21 83 08

oliver.runschke@mac.com
www.adac-gt-masters.de

ADAC e.V.
Motorsport-Press
Lars Soutschka
Am Westpark 8
81373 München

Tel. +49 89 76 76 69 36
Mobil +49 171 5 55 59 36

lars.soutschka@adac.de
www.adac.de/motorsport

Presse-Information



Harte Zweikämpfe in der Eifel verspricht auch die Amateurwertung. Reiter-Lamborghini-Fahrer Marc A. Hayek (40, Schweiz) reist als Tabellenführer zum Nürburgring und muss sich gegen den zweitplatzierten Black Falcon-Mercedes-Pilot Oliver Mayer (53, Ingolstadt) und den zuletzt sehr starken Niederländer Arjan van der Zwaan (44) im Audi R8 des Prosperia Team Brinkmann UHC behaupten.

Alle 16 Rennen des ADAC GT Masters werden auch 2011 wieder vom frei empfangbaren TV-Sender kabel eins samstags und sonntags um 11.45 Uhr live in Deutschland, Österreich und in der Schweiz übertragen. Der Sportsender SPORT1 sendet Highlights des ADAC GT Masters vom Nürburgring im ADAC Masters Weekend-Magazin am 17. Juli um 09.30 Uhr.

Weitere Informationen unter www.adac-gt-masters.de



Audi
Official-Car Partner



JB
BLANCPAIN



Pressekontakt
ADAC GT Masters
Oliver Runschke

Mobil +49 176 22 21 83 08

oliver.runschke@mac.com
www.adac-gt-masters.de

ADAC e.V.
Motorsport-Pressse
Lars Soutschka
Am Westpark 8
81373 München

Tel. +49 89 76 76 69 36
Mobil +49 171 5 55 59 36

lars.soutschka@adac.de
www.adac.de/motorsport